

2024 – was uns die Klimadaten von Copernicus zu diesem Rekordjahr verraten

2024 ist klimatologisch ein Jahr der Extreme, meldet der EU-Klimawandeldienst Copernicus. Das erste, das die 1,5-°C-Grenze reißt, eine Rekordluftfeuchtigkeit und der großflächigste Hitzestress.

Laut den neuesten Auswertungen des EU-Satellitendienstes Copernicus war es weltweit das wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen. Erstmals wurde durchgehend die 1,5-°C-Grenze überschritten, im Schnitt waren es sogar 1,6 °C über dem vorindustriellen Niveau, weitere Rekordwerte (seit Beginn der Messungen) in den Klimadaten 2024 kommen hinzu. „Alle international zusammengestellten globalen Temperaturdaten zeigen, dass 2024 das wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1850 war“, so Carlo Buontempo, Direktor des Copernicus Climate Change Service, ECMWF.

Was Copernicus vor einem Jahr zum Klimajahr 2023 berichtete, finden Sie hier:

Weiterlesen